

# Schon seit vierzig frohen Tagen

T. und M.: aus "Volksthümliche Weihnachtslieder", Leipzig 1884

The musical score is written for a single voice in G major (one sharp) and 4/4 time. It consists of five staves of music. The lyrics are written below the notes. The melody is simple and folk-like, with some syncopation and a final cadence. The lyrics are: 'Schon seit vier-zig fro-hen Ta - gen un - ser Heil auf Er-den ist. Je-sus nun die El-tern tra - gen in den Tem-pel in der Frist. Für das Kind, an das wir glau - ben, wel-ches ist das Heil der Welt, op-fern sie zwei Tur-tel - tau - ben, wie die Heil - ge Schrift ver - meldt.'

Schon seit vier-zig fro-hen Ta - gen un - ser Heil auf  
Er-den ist. Je-sus nun die El-tern tra - gen in den Tem-pel  
in der Frist. Für das Kind, an das wir glau - ben, wel-ches  
ist das Heil der Welt, op-fern sie zwei Tur-tel - tau - ben,  
wie die Heil - ge Schrift ver - meldt.

2. Da das Jesuskind sah kommen  
der uralte Simeon,  
hat er's in die Arm' genommen,  
betet sein' Erlöser an.  
Simeon laut benedeiet  
Gottes Sohn in Gottes Haus.  
Voller Freud den Herrn er preiset  
und ruft diese Worte aus:
3. „Herr und König der Heerscharen,  
du bist gütig und gerecht.  
Nun laß du in Frieden fahren  
deinen Diener, deinen Knecht.  
Denn mein Aug hat nun gesehen  
dieses Kind, das uns erhält:  
Jesus Christus, den Erlöser,  
unser Licht, das Heil der Welt.“